



# Montessori - Verein Krefeld e.V.

Verein zur Förderung einer christlich geprägten Montessori-Pädagogik im Raum Krefeld

Bärbel Lohberg-Fieseler, Willy-Hermes-Dyk 11, 47803 Krefeld, Tel.: 02151 560237

[baerbel@drfieseler.de](mailto:baerbel@drfieseler.de)

## **Protokoll der 50. ordentlichen Mitgliederversammlung des Montessori-Vereins Krefeld e.V. vom 27. April 2017**

**Ort der Versammlung:** Bischöfliche Maria-Montessori-Gesamtschule; Minkweg 26; 47803 Krefeld

**Beginn der Versammlung:** 20.00 Uhr

**Ende der Versammlung:** 21.55 Uhr

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11. April 2016
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassiererin
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ergänzungswahlen zum Vorstand
10. Wahl der Kassenprüfer für 2017
11. Verschiedenes

Zu TOP 1: Frau Lohberg-Fieseler begrüßt die anwesenden Mitglieder und liest einige Gedanken zur Geschichte des Montessori-Vereins. Frau Lohberg-Fieseler stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Zu TOP 2: Das Protokoll der vom 11. April 2016 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Die Tagesordnung wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Frau Lohberg-Fieseler berichtet über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Da die Führung der Vereinskonto immer aufwändiger wird, hat der Vereinsvorstand beschlossen, ein Datev-Programm für die Schulkonto der Gesamtschule zu beschaffen, um die Arbeit insgesamt zu vereinfachen und kostengünstiger zu gestalten. Der Verein war auf den verschiedenen Veranstaltungen der Montessori-Einrichtungen mit einem eigenen Stand präsent. Frau Lohberg-Fieseler bietet auch den anderen Montessori-Einrichtungen an, den Verein und seine Aktivitäten vorzustellen.

Weiter berichtet Frau Lohberg-Fieseler über das Leiter-Treffen, das im zurückliegenden einmal stattfand. Zudem werden die Treffen der Leiterinnen der Montessori-Kinderhäuser erwähnt, die erfreulicherweise auch eine Kooperation des Kinderhauses St. Stephan und der Brüder Grimm-Schule initiieren konnte. In diesem Zusammenhang weist Frau Lohberg-Fieseler auf die finanzielle Unterstützung des Vereins hin, die Kolleginnen und Kollegen aus diesen Einrichtungen für ihre Montessori-Diplom Kurse erhalten haben. Eine weitere Unterstützung der Montessori-Ausbildung für Kolleginnen auch aus anderen Montessori-Einrichtungen ist vorgesehen.

Besonders wird die Entwicklung der Montessori-Arbeit in der Brüder-Grimm-Schule hervorgehoben. Am Tag der offenen Tür konnte Frau Lohberg-Fieseler sehr erfreuliche Fortschritte beobachten. Beeindruckt war Frau Lohberg-Fieseler vom wertschätzenden Umgang der Lehrerinnen mit den Schülerinnen und Schülern.

Frau Lohberg-Fieseler bedankt sich besonders für die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes.

Herr Josten berichtet von den inzwischen abgeschlossenen Strukturierungsmaßnahmen. Der Finanzstatus ist insgesamt sehr zufriedenstellend.

Der Mitgliederbestand hat sich bei 570 bis 600 Mitgliedern stabilisiert.

Der Verwaltungsaufwand des Vereins ist sehr groß. Der Verein ist aber mit allen Verpflichtungen auf dem aktuellen Stand.

Zu TOP 5: Frau von der Weyden berichtet, dass auf dem Konto des Vereins aktuell 38.509,57 € liegen. Die Nachfrage nach dem recht hohen Kontostand wird damit beantwortet, dass nach dem aktuellen Diplom-Kurs die Einrichtungen unterstützt werden sollen, die eine Erneuerung ihrer Materialien benötigen. Der Vorstand rechnet daher damit, dass die Ausgaben für die Ausbildung von Erzieherinnen und Lehrkräften und die Unterstützung bei der Beschaffung von Montessori-Materialien mittelfristig größere Summen benötigt werden.

Zu TOP 6: Die Kassenprüferinnen Frau Klug und Frau Janßen berichten von der Prüfung der Kassenbücher und loben die vorbildliche Führung der Bücher. Es sind keine Unregelmäßigkeiten der Kassenführung festgestellt worden.

Zu TOP 7: Die Kassenprüferinnen beantragen die Entlastung der Kassiererin. Die Kassiererin wird einstimmig bei einer Enthaltung entlastet.

Zu TOP 8: Frau van Eickels beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig bei 6 Enthaltungen entlastet.

Zu TOP 9: Frau Lohberg-Fieseler ernennt Herrn Prof. Dr. Gronau zum Wahlleiter. Herr Prof. Gronau bittet die Versammlung um Vorschläge zur Wahl des erweiterten Vorstandes. Da es keine weiteren Meldungen gibt, fragt Herr Prof. Gronau die bisherigen Mitglieder des erweiterten Vorstandes, ob sie sich einer Wiederwahl stellen.

Herr Elven, Herr Prof. Dr. Gronau, Frau Dr. Kahlen, Frau Lenske, Frau Melcher und Frau Störkmann stellen sich der Mitgliederversammlung kurz vor und erklären sich zur Wiederwahl bereit.

Herr Elven wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Herr Prof. Dr. Gronau wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Frau Dr. Kahlen wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Frau Lenke wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Frau Melcher wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Frau Störkmann wird einstimmig in den Vorstand wiedergewählt.

Herr Prof. Dr. Gronau stellt Herrn Elven als Kandidaten für das Amt des 2. Vorsitzenden vor. Herr Elven wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Zu TOP 10: Frau Klug und Frau Janßen haben sich bereit erklärt, die Kassenprüfung auch im kommenden Jahr zu übernehmen.

Frau Klug wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Frau Janßen wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Zu TOP 11: Herr Elven berichtet über die Entwicklung der inklusiven Montessori-Klasse an der Brüder-Grimm-Schule. Zuerst thematisiert er die besondere Situation der Schule im sozialen Umfeld. Die Montessori-Klasse befindet sich zurzeit im dritten Jahr und entlässt mit Ende des Schuljahres die ersten Schülerinnen und Schüler in die weiterführenden Schulen. Herr Elven zeigt einige Bilder aus der Arbeit in den Klassen, um einen Eindruck der Atmosphäre zu vermitteln. Der Montessori-Verein hat die Klasse mit großzügig mit Materialien ausgestattet. In der Klasse lernen zurzeit 28 Schülerinnen und Schüler, von denen 8 zusätzlichen sonderpädagogischen Förderbedarf haben. Die SuS sind überwiegend im 3. und 4. Schulbesuchsjahr. Obwohl einige SuS die Lernziele des 3. oder 4. Schuljahres noch nicht erreicht haben, wurden sie nicht in andere Lerngruppen versetzt, sondern mit Hilfe der Differenzierungsmöglichkeiten in der Montessori-Freiarbeit gefördert.

Herr Dr. Winden und Herr Spengler informieren kurz über die Festlichkeiten zum 40jährigen Jubiläum der Montessori-Gesamtschule.

Frau Lohberg-Fieseler greift noch einmal einige Gedanken vom Beginn der Mitgliederversammlung auf und schließt mit einem Dank an die Teilnehmer die Mitgliederversammlung.

---

(Bärbel Lohberg-Fieseler)  
1. Vorsitzende

---

(Herbert Josten)  
Geschäftsführer

---

(Ulrich Spengler)  
Protokollführer